

KOLLE 37

GARTEN VOLL ABENTEUER

▶▶▶ Auf dem Abenteuerlichen Bauspielplatz am Kollwitzplatz gibt es jetzt auch einen Abenteuerlichen Garten. Hier könnt Ihr gärtnern und ernten, naschen und klettern. Oder einfach nur entspannen. Das Grün lädt zum aufregenden Erlebnis. Ihr könnt Euch jeden Nachmittag selbst überzeugen - und mit anfassen und Garten als Abenteuer ganz doll genießen.

Da wächst es und grünt - und wird bunt und reif. Käfer, Regenwürmer und kleine Vögel wohnen dort oder besuchen die Flächen und Beete. Ihr kennt den Abenteuerspielplatz am Kollwitzplatz ja ohnehin schon als grüne Oase, auf der Ihr toben, klettern, Freiräume genießen oder bauen, backen und schmieden könnt.

Seit diesem Frühjahr gibt es dort auch einen Abenteuergarten. Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen, die regelmäßig den Sozialraum der Einrichtung besuchen, entwarfen und gestalteten die Kollwitzplatz-Mitarbeitenden diesen Garten. „Im demokratischen Prozess“, so die einhellige Meinung, entschieden Kinder und Erwachse-

ne, welche Ansprüche sie an eine solche Anlage haben, was dort wachsen soll - und welche Arbeiten notwendig sind, damit der Garten sich entfaltet und gedeiht. Dann legten sie los - im Rhythmus der Natur. Zunächst wurde der Garten angelegt, Beete und andere Flächen eingeteilt. Hoch- und Treppenbeete entstanden, ein Komposthaufen. Auch einen Geräteschuppen für Harke, Schippe und Gartenschere bauten die Garten-Kinder und -Erwachsenen. Und einen Irrgarten zum Entdecken. Dann folgte die Bepflanzung, auch von einigen Obstbäumen. Es folgte das Wachen über gesundes Wachsen. Und die Freude an diesem abenteuerlichen Garten. Nun, seit dem Frühsommer, wird der Garten gepflegt, geerntet, nachgepflanzt. Ihr könnt jederzeit dabei sein.

GARTEN ALS ERFAHRUNG

Entstanden ist ein einzigartiger Gartenbereich, der nun zum Klettern, Verweilen und Beobachten von Umwelteinflüssen einlädt. Die Kollwitzplatz-Leute holten sich zahlreiche Kooperations-Gärtnerinnen und -Gärtner mit in ihre grüne Oase. Ein Teilbereich, der auf dem Wasserspielplatz liegt, steht den

Kindern und Jugendlichen aus Schulen, Kindertagesstätten und Gemeinschaftsunterkünften zur Verfügung. Dafür sind Pflanzkisten und bodennahe Beete angeschafft worden. Auch hier können beim Gärtnern und Kompostieren zahlreiche Kleinsttiere und Umweltprozesse erlebt werden. Dadurch lassen sich die Herkunft, die Vielfalt und der Sortenreichtum von Obst und Gemüse besser kennenlernen. Beim Ernten und Verarbeiten der Gartenprodukte gibt's noch mehr zu erfahren. Kindergruppen sind zu Koch- und Backprojekten geladen - aus dem Gemüse und Obst werden leckere Gerichte. Die sind gesund, nachhaltig und regional. Doch was bedeutet das eigentlich? Welche Vorteile haben nachhaltig erzeugte Früchte? Und was braucht ein Körper an Nahrung, damit er gesund und fit ist? Zu all diesen Fragen gibt es in den Koch- und Backprojekten Antworten.

MITGÄRTNERN AUSTRÜCKLICH

ERWÜNSCHT

Doch auch ohne Schulklasse oder Gruppe könnt Ihr jederzeit in die abenteuerliche Gartenarbeit einsteigen. Wenn Ihr Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 16 Jahren seid, könnt Ihr mitmachen unter dem Motto des Kollwitzplatz-Teams: „Abenteuergarten - Wir wachsen grüner!“

Täglich von Montag bis Freitag ist dazu auf dem Platz Gelegenheit, in der



Macht mit im Abenteuergarten auf dem Kollwitzplatz 37. Grafik: ASP

Nachmittagszeit von 13 bis 18 Uhr. Lasst Euch vom Irrgarten verzaubern, von den Tieren auf dem Komposthaufen überraschen

und vom Wachstum auf den Beeten und der Bäume begeistern. Ihr findet den Abenteuerlichen Garten auf dem Abenteuerlichen Bauspielplatz am Kollwitzplatz 35.

-al-